NACHRICHTENBLATT

Nr. 2 / April 1993

des

Oberbarmer

Turnerbundes 1888

Wuppertal e. V.



Turnen
Prellball
Handball
Sommerspiele
Gymnastik
Wandern
Gesang





DEUTSCHEN TURNERBUND

Arno Zimmermann, Waldfrieden 13, 5600 Wuppertal 21 Bankverbindung: Tel. (02 02) 4 67 00 96

Stadtsparkasse Wuppertal

BLZ: 330 500 00 Konto-Nr. 85 06 93 Postgirokonto: Essen 193994-438

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vors.: Arno Zimmermann, Waldfrieden 13, 5600 Wuppertal 21, Telefon 4 67 00 96

2. Vors.: Jürgen Nasemann, Feuerstr. 10, 5600 Wuppertal 2, Telefon 62 34 89

Kassenwart: Klaus Fischer, Rudolf-Ziersch-Str. 15, 5600 Wuppertal 2, Telefon 59 87 20/55 56 42

Übungszeiten unserer Abteilungen

(und die Anschriften der Abteilungsleiter)

Turnabteilung (Heinz Niedt, Ottostr. 57, Tel. 598711

Turnhalle Meyerstraße

15.00 - 16.00 Uhr Mutter und Kind (ab 3 Jahre) Montag:

16.00 - 17.30 Uhr Mädchen (6-10 Jahre)

17.30 - 20.00 Uhr Leistungsriege 20.00 - 22.00 Uhr Damenturnen

Dienstag: 18.00 - 20.00 Uhr Schüler

20.00 - 22.00 Uhr Damen, Volleyball Mittwoch: 18.30 - 20.00 Uhr Turnen für Ältere, Damen

20.00 - 22.00 Uhr Damenturnen

17.00 - 19.00 Uhr Mädchen (10-16 Jahre) Donnerstag:

20.00 - 22.00 Uhr Herrenturnen Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr Leistungsriege

18.00 - 20.00 Uhr Leichtathletik (Winter) Schule Meverstraße

17.30 - 19.00 Uhr Leichtathletik (Sommer) Sportplatz Oberbergische Straße

Turnhalle Ziegelstraße

17.00 - 20.00 Uhr Männl. Jugend Montag:

20.00 - 22.00 Uhr III. Herrenmannschaft

Mittwoch: 18.30 - 20.00 Uhr Ältere Herren

20.00 - 22.00 Uhr II. Herrenmannschaft

Stadtbad Auf der Bleiche, Mehrzweckraum

Donnerstag: 19.00 - 20.00 Uhr Autogenes Training für

Turnerinnen

Preliballabteilung (Ingbrecht Haberer, Schellenbecker Str. 60

Turnhalle Schellenbeck/Einern Wuppertal 22, Tel. 52 78 06

19.00 - 22.00 Uhr Firma: Tel. 468 - 2178) Mittwoch:

Gesangabteilung (Wilhelm Petig, Starenstr. 141, Wuppertal 22,

Paul-Gerhardt-Haus, Rübenstr. 25 Tel. 60 13 00)

Dienstag: 19.30 - 21.30 Uhr Männerchorprobe Stadtbad Auf der Bleiche, Mehrzweckraum

Dienstag: 19.15 - 21.15 Uhr Sängerfrauengruppe

Impressum

Herausgeber und Verleger: Oberbarmer Turnerbund 1888 Wuppertal e.V. A. Zimmermann, Waldfrieden 13 W.21, Tel. 4670096

Druck: Meyer-Druck GmbH Bockmühle 2, 5600 W.2 Tel. 02 02 - 62 91 91

Redaktion: A. Köhler, Simonshöfchen 6 W.11, Tel. 734649/731028

Heinz Gilde, Zedernweg 29 W.1, Tel. 77 17 66/563-7345

Erscheinungsweise: 6 x iährlich

Redaktionsschluß: Jeweils am 10. ungerader Monate

Bezugsgebühren sind im Jahresbeitrag enthalten.

PROTOKOLL

über die Jahreshauptversammlung des OTB am 5.3.1993 im Probenraum des Paul-Gerhardt-Hauses in der Rübenstraße

Beginn der Sitzung: 19.55 Uhr.

Der 1. Vorsitzende, Arno Zimmermann, begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder.

- Top 1: Zunächst erfolgte das Totengedenken für die 1992 und Anfang 1993 verstorbenen Mitglieder und Gönner des OTB.
- Top 2: Es erschienen 53 Mitglieder. Damit stand die Beschlußfähigkeit der Versammlung fest.
- Top 3: Ein Versammlungsleiter wurde nicht gewählt. Mit Einverständnis der Mitglieder leitete Arno Zimmermann die Versammlung.
- Top 4: Die Mitgliederversammlung hatte keine Einwände gegen die Tagesord-
- Top 5: Arno Zimmermann verlas den Geschäftsbericht. Er dankte allen Mitgliedern im Vorstand und in den Abteilungen für ihre unermüdliche Mitarbeit. Außerdem lobte er alle Gruppen der Turnabteilung für ihre bewiesene Geduld während des monatelangen Umbaues der Turnhalle Meyerstraße. Ehrungen: Die Ehrungen von Mitgliedern, die 25 Jahre und länger im Verein sind, sollen am 30.10.1993 anläßlich des Sängerfestes vorgenommen werden. Eine Ausnahme bildete die Vereinszugehörigkeit von Heinrich Witt-
- mer. Arno Zimmermann gratulierte ihm im Namen aller OTBer zum 70. Vereinsjubiläum und überreichte einen Blumenstrauß. Top 6: Der Kassenwart Klaus Fischer verlas den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 1992. Dieser fiel sehr erfreulich aus.
- Top 7: Die Kassenprüfer Günter Nußbaum und Egon Mettelsiefen prüften die Kasse für 1992. Beide Kassenprüfer bescheinigten Klaus Fischer eine ordentliche, saubere und überschaubare Kassenführung. Es gab keinerlei Grund für Beanstandungen. Die Entlastung für Klaus Fischer erfolgte einstimmig.
- Top 8: Wilfried Peters fand lobende Worte für den Vorstand. Er bat die Mitglieder um Entlastung. Diese wurde einstimmig gewährt.
- Top 9: Klaus Fischer legte den Haushaltsplan für 1993 vor. Dieser wurde von der Versammlung widerspruchslos akzeptiert.
- Top 10: Es folgten Abteilungsberichte. Die Abteilungsleiter berichteten über die vergangenen und zu erwartenden Aktivitäten in ihren Gruppen. Heinz Niedt, der Leiter der Turnabteilung, ehrte die Turnerinnen Frauke Heeckt, Asta Köhler und Inge Thöne, die zum 20. Mal das Goldene Sportabzeichen erwarben.
- Top 11: Wahlen: Zur Wahl standen der 1. Vorsitzende und der Sozialwart. Arno Zimmermann als 1. Vorsitzender wurde einstimmig wiedergewählt. Für die Wahl eines Sozialwartes lag ein Antrag von Friedhelm Pepke vor, der Christel Peters vorschlug. Da Jürgen Nasemann im Vorfeld einer eventuellen Wiederwahl zugestimmt hatte, entschied sich die Versammlung einstimmig für ihn. Egon Mettelsiefen schied als Kassenprüfer aus. Zur Wahl vorgeschlagen wurde Sigrid Meier. Sie wurde ebenfalls einstimmig gewählt.
- Top 12: Anträge: Dem Vorstand lag ein schriftlicher Antrag der Wandergruppe vor, die den Wunsch äußerte, als eigenständige Abteilung im OTB geführt zu werden. Dem Wunsch wird stattgegeben, wenn die Wandergruppe die sich aus den Satzungen ergebenen Auflagen erfüllt.

Veranstaltungen: Konzert der Sänger am 19.6.1993, Bleicherfest am 27.6.1993 und Sängerfest am 30.10.1993.

Mit einem gemeinsam gesungenen Schlußlied wurde die Jahreshauptversammlung um 21.26 Uhr beendet. Asta Köhler Schriftführerin

DER KOMMENTAR



Liebe OTBer,

in dieser Ausgabe möchte ich mich zu einem Thema äußern, das uns in den letzten Wochen beschäftigt hat und auch noch beschäftigen wird:

die vom Rat der Stadt Wuppertal beschlossene Schließung des "Stadtbades Bleiche."

Eigentlich könnten wir OTBer zufrieden sein, nachdem wir nach langer Enthaltsamkeit ab Anfang Februar wieder in der wirklich sehr schön renovierten Turnhalle Meyerstraße turnen dürfen.

Aber bei der "Bleiche" geht es um mehr; hier geht es nicht nur um ein Schwimmbad, sondern um ein Kommunikationsbad, das neben Nutzung durch Schulsport und Schwimmvereine besonders jungen und älteren Bürgern in Heckinghausen als einzige Begegnungsstätte übriggeblieben ist.

Speziell die älteren Mitbürger treffen sich hier regelmäßig, und ich glaube nicht, daß diese Schwimmer jetzt bis nach Langerfeld oder in's Kurbad fahren.

Wir alle müssen den Gürtel enger schnallen, die Stadt Wuppertal auch, aber muß es unbedingt die Bleiche sein?

Es hat in der Vergangenheit Versuche gegeben, das Bad attraktiver zu machen. Ich denke dabei an die Mehrzweckräume – diese bleiben ja nach der geplanten Schließung des Bades erhalten – und an Möglichkeiten zur Nutzung des alten Herrenbades, was letztlich aber an der Kostenfrage gescheitert ist.

Der Rat der Stadt hat bei seiner Entscheidung einen Schnellschuß getan. Er hat dabei aber nicht daran gedacht, daß die Bürger eines Stadtteils, denen in der Vergangenheit fast alles genommen wurde, diese falsche Entscheidung nie vergessen werden.

Wir OTBer haben in den letzten Monaten am eigenen Leib erfahren, was es bedeutet, wenn die Halle Meyerstraße nicht zur Verfügung steht.

Wir brauchen die Bleiche, um in diesem Ortsteil ein Stück Leben zu erhalten. Deshalb appelliert der OTB an dieser Stelle an die Mitglieder des Rates der Stadt Wuppertal:

Überdenken Sie Ihren Beschluß und erhalten das "Bleichebad"!

Alles andere werden wir nie verstehen.

Euer

Heinz Gilde

Ein paar Worte über Sport und Mode

Sport und Mode gehören irgendwie zusammen. Deshalb verkauft Auhagen Sport und Mode für Leute mit Geschmack,

an Damen und Herren, die wie wir den Sport lieben und auf gute Kleidung nicht verzichten wollen,

die doch noch Wert legen auf individuelle Bedienung und fachgerechte Beratung.

..AUHAGEN Sportaktuell..

Mode + Sporthaus

Elberfeld, Grünstraße 28, Telefon 450055 Heckinghausen, Heckinghauser Straße 220 Telefon 625015





LINIENSTRASSE 12 5600 WUPPERTAL 2 TEL.: 02 02/62 50 77

UNGE MANN GME

- Notdienst-Service
- Wartungs- und Reinigungsdienst
- Badezimmer
- Heizkessel-Erneuerung
- Fußbodenheizung
- Brennwert-Technik
- SOLARTECHNIK
- Laden/Ausstellung





CARL RUNTE

56 WUPPERTAL-BARMEN, Wikingerstraße 1 Fernruf 66 42 42

Geschäftszeit von 9–13 und von 15–18.30 Uhr HAUS FÜR GUTE KUNST UND ANTIQUITÄTEN

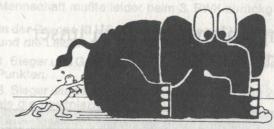
Für Liebhaber und Sammler große Auswahl antiker Geschenke zu Jubiläen und Festen

95 1895

Ältestes Spezial-Geschäft Wuppertals

Wir transportieren fast alles

Von überall nach überall



Transporte
KOHLER
Wuppertal
731028

Wuppertal 11, Simonshöfchen 6, Tel. 0202 - 731028



CHIC AUSSEHEN . . . MIT DER RICHTIGEN FRISUR!

Damen- und Herrensalon

Erika Klee

Heckinghouser Str. 64 · Wuppertal 2
Tel. 62 14 36

Dauerwelle kompl. ab DM 59,90



Bruckhaus (6) Brötchen Barmen

- Ziegelstr. 15 • Emilienstr. 18
- Heckinghauser Straße 41
- Lindenstr. 4
- Werth 1a

7 62 65 24

Wir machen Lust auf Brötchen

Schon seit 1884 besteht unser Familienbetrieb, eine handwerkliche Bäckerei mit eigener Mühle. Unsere Vollkornbrote, Brötchen und der selbstgezüchtete Natursauer enthalten selbstverständlich keine Konservierungsmittel.

Kommen, probieren und begeistert sein.

Empfehlenswert auch unser Party-Service



Café-Restaurant Haus Walbersdorf

5600 Wuppertal 2 Wüsterfeld 15

Jas Ausflugslokal Heckinghausens

Gutbürgerliche Küche

Erstklassige Torten in eigener Herstellung

Gesellschaftsräume für Thre Familienfeier

Preiswerte Menüvorschläge

Lassen Sie sich unverbindlich beraten

TURNABTEILUNG

4. RUNDENWETTKAMPF 1992

Der 4. und letzte Rundenwettkampf des Jahres 1992 fand am 6.12.1992 (der Nikolaus stand in der Turnhalle und verteilte Weckmänner) wieder im Sportzentrum Süd in Cronenberg statt.

Es war ein schöner Abschlußtag für die Kinder und Trainer des OTB.

In der Gruppe I, Leistungsstufe (L) L 3 starteten 4 OTB-Mannschaften mit den jüngsten Teilnehmern. Insgesamt starteten 16 Mannschaften.

- 2. Sieger mit 139,85 Punkten wurde die 1. Mannschaft des OTB.
- 4. Sieger mit 111,55 Punkten wurde die 2. Mannschaft des OTB.
- 11. Sieger mit 86,85 Punkten wurde die 3. Mannschaft des OTB.
- 14. Sieger mit 60,10 Punkten wurde die 4. Mannschaft des OTB.

Alle Pokale brauchen nicht mehr verteidigt werden; sie gehen in unseren Besitz über. Herzlichen Glückwunsch an alle Turnerinnen.

In der Gruppe II L 4 starteten insgesamt 13 Mannschaften.

1. Sieger und Gewinner des Gaupokals wurde die 1. Mannschaft des OTB; die 2. Mannschaft mußte leider beim 3. RWK zurückgezogen werden.

In der Gruppe III L 6 starteten leider nur 3 Mannschaften. Es ist die höchste L-Stufe, und die Leistungen sind für viele zu hoch.

- 1. Sieger und Gewinner des Gaupokals wurde die 1. Mannschaft des OTB mit 305,60 Punkten.
- 3. Sieger wurde die II. Mannschaft des OTB mit 258,90 Punkten, 1/10 Punkt weniger als die zweitplazierte SV Borussia.

Die erste Mannschaft war mit Sonja Schewcow, Katja Petig, Isabelle Zybok und Birgit Kurtz eine gute Mischung aus 2 jüngeren und 2 erfahrenen Turnerinnen.

In der Gruppe IV L 5 starteten insgesamt 5 Mannschaften.

1. Sieger und Gewinner des Gaupokals wurde die 1. Mannschaft des OTB mit 224,10 Punkten vor der 2. Mannschaft des OTB mit 219,40 Punkten.

Bei den Jungen L 3 starteten 3 Mannschaften. Sinif nov 810 asb fisiosanski

2. Sieger wurde die Mannschaft des OTB.

Auf der nächsten Seite zeigen wir einige eindrucksvolle Fotos von dieser Veranstaltung.

Der OTB konnte fast 5 Monate die Halle Meyerstraße nicht nutzen. Umbauarbeiten waren notwendig geworden.

Für vorübergehende Nutzungen möchte der OTB Dank sagen an die Amtsleitung und Mitarbeiter des Sportamtes. Dank an BTV, Grün Weiss Wuppertal und den SV Hekkinghausen!



Gruppe I L3

 Mannschaft des OTB von links: Siria Imhoff, Clarissa Vogel und Natalie Wagner



1. Mannschaft des OTB von links: Yvonne Werksnies, Janine Scherkenbach, Nadine Vorberg (hinten) und Yvonne Rettberg



Gruppe III L6/L7:

1. Mannschaft des OTB von links: Sonja Schewcow, Katja Petig, Isabelle Zybok und Birgit Kurtz



Mannschaft des OTB von links:

Katrin Lysik, Elli Di Luca, Desiree
Händeler und Cornelia Grothoff



Jungen-Mannschaft L3

OTB von links: Benjamin Hahn, Sebastian Müller und Patrick Lysik

Wir leihen Ihnen für Ihr Fest:



Tische, Bänke, Gläser für Bier, Bierstände. Außerdem: Getränke in Kommission. Wichtig: Gekühlte Getränke.

Getränke-Hof Carl Werner

seit mehr als 90 Jahren in Heckinghausen

empfiehlt sich auch für Gartenfeste mit Bierzapfgeräten
Carl Werner, Norrenbergstraße 12, 5600 Wuppertal 2, Telefon 62 50 78

Grabmalgeschäft Lohmann

Werkstatt und Grabmalausstellung:

Untere Lichtenplatzer Str. 20 · Tel. 62 63 04 gegenüber Friedhof Heckinghausen, Brändströmstr. Ausstellung: Waldeckstr./Ecke Heckinghauser Str.

Lieferung erfolgt nach allen Friedhöfen.



Friedrich Vollmer

BESTATTUNGEN

Heckinghauser Str. 167-169 Telefon (0202) 624327 5600 WUPPERTAL 2

Hauffstraße 22, 5600 Wuppertal 2,

Vertrauen verpflichtet Wenn was ist — wir sind für Sie da!





Wpt.2, Heckinghauserstr. 102 · Tel. 0202/622020

Wenden Sie sich bitte an unseren Mitarbeiter Jörg Heeckt, Hauffstraße 22, 5600 Wuppertal 2, Tel. 0202 - 628917

Harrist now income a may 22 so WANDERGRUPPE IA que morred approve agree

Wandertag 17.1.1993



Am 17.1.1993 starteten wir zu unserem ersten Wandertag in diesem Jahr. Bedingt durch Krankheit und Unfälle waren nur 8 Leute zur Stelle.

Wie immer in den Wintermonaten, hatten wir eine Tour in die nähere Umgebung ausgesucht. Wir fuhren bis Remlingrade und marschierten von dort aus in Richtung Heilenbecker Talsperre.

Hier angekommen, ließen wir die Talsperre erst einmal außer acht und begaben uns auf den Rundweg A 2, der uns hinauf bis Rüggeberg führte und dann wieder abwärts bis zur Sperrmauer. Nunmehr erfolgte die Talsperrenumwanderung und von dort aus wieder zum Ausgangspunkt Remlingrade.

Eigentlich sollte es nur eine kleine Wanderung werden, aber dann waren es auf einmal doch 18 km. Bei einem kleinen Umtrunk und fröhlichem Geplauder ließen wir Müdigkeit gar nicht erst aufkommen.

Wandertag 14.2.1993

Am 14.2.1993 (Valentinstag) trat bei uns Wanderern echt Freude auf. Ein Winter-Sonnentag, wie er schöner nicht sein konnte!

Mit der Schwebebahn ging es nach Vohwinkel, von dort mit dem Bus zur Tesche-Grünewald. Ab hier wurde gewandert.

Auf dem Programm stand wieder ein Teilabschnitt von "Rund um Wuppertal". Unser Weg führte über Tescher-Busch, Lüntenbeck, Saurenhaus, Gut Steinberg, Eckbusch, Grenze- Jagdhaus.

Eine Teilstrecke von 10 km hatten wir hier erwandert, aber wir waren noch zu fit um Schluß zu machen und beschlossen, weiter zu laufen, so weit wir es schaffen würden. Inzwischen waren die vorher gefrorenen Wege von der Sonne aufgeweicht, und es gab schmutzige Schuhe und ab und an eine Rutschpartie.

Mittlerweile waren wir auch nicht mehr allein unterwegs, das schöne Wetter lockte viele Spaziergänger in die Natur.

Angetan von allem Schönen, fiel uns gar nicht auf, wie weit wir liefen. Dönberg, Horath und Deilbachtal lagen hinter uns, als wir an der Herzkamper Kirche unsere Wanderung nach nochmals 11 km beendeten und von hier aus mit dem Bus nach Oberbarmen fuhren. Nach der geruhsamen Busfahrt spürten wir dann doch die 21 km in unseren Beinen.

Im Bahnhofsrestaurant Oberbarmen wurde es dann noch recht gemütlich, bevor wir uns - rundum zufrieden mit dem schönen Tag - voneinander verabschiedeten.

Mehrtageswanderung

Auch in diesem Jahr unternimmt die Wandergruppe wieder eine Mehrtageswanderung. Auf allgemeinen Wunsch haben wir beschlossen, noch eimmal durch den Westerwald zu wandern, weil es uns dort sehr gut gefallen hat. Vorgesehen ist die Zeit vom 15.5. – 20.5.1993. Unser Quartier wird wie 1990 wieder das Hotel Stockhausen in Müschenbach bei Hachenburg sein. Fest gemeldet haben sich 14 Personen.

Sigrid Krause

FAHRT NACH KOSICE

Fortsetzungsbericht aus Ausgabe 1/93, Seite 14, Kosice 92 (ein Bericht von Birgit Kurtz)

Nach dem Besuch des Denkmals eines Marathonläufers am Montag, den 24. August 1992, fuhren wir ins Kosicer Jugendzentrum, das mit allem eingerichtet ist (Musiksaal, Theater, Tanzsaal, Hörsaal und ein Planetarium, in dem wir auch eine Vorstellung zu sehen bekamen und zwar auf deutsch).

Es ging weiter zur Schule Trebiskojei 10, wo wir in der Schulküche das "Nationalgericht" Schnitzel mit Kartoffeln vorgesetzt bekamen.

Dann ging es endlich zum Training in die Turnhalle. Dort angekommen, erwarteten uns 20 Turnerinnen im Alter von 6-14 Jahren und zeigten uns ihr Können. Die Hallenausstattung war spitze. Es gab einen gefederten Boden, 5 Schwebebalken, 2 Barren, eine Trumblingbahn mit Ende in einer Schnitzelgrube u.v.m.. Hier in Deutschland gibt es nur zwei Hallen mit solch einer Ausstattung, in der wir als "Otto-Normal-Turner" kaum reinschauen dürfen.

Hier hatten wir die Möglichkeit, mit den Turnerinnen an diesen "Super-Geräten" turnen zu dürfen. Es war ein Erlebnis für alle. Was die kleinen Turnerinnen uns zeigten, war Spitzenklasse, da selbst die 5-jährigen schon Flick-Flack-Salto am Boden und Flick-Flack am Balken beherrschen.

Der Trainer Pavel ließ uns durch unsere Dolmetscherin Monica sagen, daß wir uns umziehen und mittrainieren sollten. Zuerst waren wir noch ziemlich geschockt von dem Können der Kleinen, aber als wir die Geräte ausprobierten und uns die Kosicer bei unseren "Turnversuchen" zuschauten und uns anlächelten, war der Bann bei uns gebrochen, und auch die Kinder fanden z.T. schon Freundinnen.

Um 17.15 Uhr verabschiedeten wir uns dann von ihnen und fuhren wieder zu unserem Ferienlager. Abends war wieder Disco und um 23 Uhr war Bettruhe angesagt, da am nächsten Tag der Wettkampf stattfand.

Um 8 Uhr gab es Frühstück und dann war Abfahrt zur Turnhalle. Dort hatten sich als Zuschauer nicht nur unsere Sportler-/innen, sondern auch alle Kinder aus dem Ferienlager eingefunden.

Da es bei diesem Wettkampf von einer 10er Wertung ausging und nur die wirklichen Fehler wie Herunterfallen vom Gerät o.ä. abgezogen wurden, egal welche Schwierigkeiten gezeigt wurden, erreichten unsere Mädchen die vordersten Plätze, da sie ihre relativ leichten Übungen sehr sicher beherrschten. Die Kosicer Kinder hatten viel mehr Schwierigkeiten wie z.B. einen Doppelsalto rückwärts am Boden, Salto am Balken u.v.m..

Wir waren deshalb über die Medaillenvergabe nicht sehr glücklich, aber Pavel meinte, daß seine Mädchen zweimal im Jahr ihre Übungen mit den neu erlernten Schwierigkeiten im Wettkampf gegen ihre jüngeren Vereinskameradinnen zeigen müssen und dort auch zumeist von den Kleinen geschlagen werden. Die Kosicer Kinder waren auch in keiner Weise sauer auf unsere Mädchen.

Elli errang den Gesamtsieg und wurde am Boden, Barren und beim Pferdsprung 1. Siegerin. Silber insgesamt errang Desiree Händeler, und am Balken und am Boden erreichte sie jeweils den Bronzerang. Sandra und Katrin, die sich jeweils 2 Geräte teilten, erreichten insgesamt den 3. Rang. Sonja wurde 3. beim Pferdsprung. Swantje errang Silber beim Pferdsprung und Bronze am Barren. Isabelle errang Silber am Barren und verletzte sich leider beim Abgang vom Balkon und mußte so die restlichen Tage mit einer schweren Bänderdehnung umherhumpeln. Beim Pferdsprung konnten unsere Mädels mit den Kosicer Kindern Schritt halten, und hier waren die Medaillen schon gerechter. Die Schwimmerinnen und Leichtathleten waren ebenfalls erfolgreich.

Drucker bedrucken Papier. Das ist bekannt. Wir bedrucken Papier und ...

Krumme Sachen



Wir üben Druck aus - auf gewölbte Artikel, auf Gegenstände mit unregelmäßig geformten Oberflächen, in Gehäusevertiefungen, auf biegsame Körper, empfindliche Materialien und rohe Eier. Auf Werk- und Kunststoffe aller Art

Wie das geht? Mit Tampon-Druck! Dieses moderne Print-Verfahren ist unsere Spezialität. Von der Einfarben-Maschine bis zu 6-Farben-Automaten ist alles da. Die Druckformen bauen wir selbst; die Werkzeugaufnahmen und Anlagevorrichtungen auch.



Schauen Sie mal in unseren Musterraum! Da stehen hunderte verschiedenartiger Artikel, die wir bedruckt haben: Streu- und Werbeartikel, Bauteile, Apparategehäuse, Gläser, Geschirre, Displays. Unbedruckbar ist unmachbar, denn: "Geht nicht", läuft bei uns nicht!

BREIDENBACH-DRUCK

Die ganze Tampon-Technologie aus einer Hand. Siegesstraße 100, Eingang Winterstraße, 5600 Wuppertal 2 Telefon (0202) 8 16 26, Telefax (0202) 8 42 70

Versicherungsbüro SCHERF + ENGELMANN

Mit uns gehen Sie auf Nummer Sicher

Über 57 Jahre Dienst am Kunden 1935 -1992

Direkt in Ihrer Nähe:

Berliner Str. 163 5600 Wuppertal-Oberbarmen

Tel. (0202) 642015 · Fax (0202) 642689

Unser Versicherungsbüro ist geöffnet: montags - donnerstags von 08.00 - 17.00 Uhr freitags von 08.00 - 16.00 Uhr

Wir haben immer Zeit für Sie! Kommen Sie zu uns!



Eine Rente ist gut, zwei sind besser

Schon heute kann die gesetzliche Rentenversicherung das letzte Netto-Einkommen nicht ersetzen.

Gegenwärtig finanzieren 100 Beitragszahler 50 Rentner. In 40 Jahren müssen 100 Beitragszahler für 100 Rentner aufkommen.

Unser Rat lautet deshalb:

Auf zwei Beinen steht Ihre Altersversorgung sicherer.

Eine private Rente der WÜRTTEMBERGISCHEN gehört dazu – sicher ertragreich steuerbegünstigt.

Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an, und vereinbaren Sie mit uns einen Besuchstermin.

Klaus Fischer Generalagentur



Fischertal 79 · 5600 Wuppertal 2 · Tel. 0202 - 598720/555642

Fax 0202-598379

PRELLBALLABTEILUNG and de equo o mi de la estada es

Traditionell begann das Jahr 1993 mit unserem Neujahrsball am 15.1.1993 in den gepflegten Räumen des TC Gold-Weiß Barmen. Gute Musik, gutes und preiswertes Essen, gepflegte Getränke und freundliche Bedienung ließen kaum einen Wunsch offen. Ein Gläschen Sekt, für alle Damen aus der Prellball-Kasse spendiert, wurde dankbar angenommen.

Höhepunkte wie in 1992 zum gleichen Anlaß, z.b. Akrobatik mit unserem Service-Doppelzentner Ralf oder Wettrinken mit Klaus Fischer, gab es diesmal nicht, da beide leider nicht anwesend waren.

Als Ausgleich hatten wir das Ehepaar Fern, ganz nah, (Heide und Heinz Gilde) zu Gast, die durch gekonnte Standardtanz-Interpretationen dem Abend eine besondere Note gaben.

Ebenfalls zu erwähnen ist der Besuch unseres ehemaligen Aktiven Friedel Burck nebst Gattin, der in Cloppenburg ein neues Zuhause gefunden hat.

Unsere abteilungsinterne Jahreshauptversammlung am 1.2.1993, die diesmal, verbunden mit einer Einladung von Jesta und Arno Zimmermann, in "Zimmermänns Bar" stattfand, war im Vergleich zu der von 1992 ein Freudenfest. Harmonisch wurden alle anstehenden Punkte abgehandelt, zwischendurch Freibier getrunken und u.a. lekkere Mettbütterkes verspeist.

Liebe Jesta, lieber Arno, herzlichen Dank für diese Einladung; wir kommen 1994 gerne wieder.

Der Abteilungsvorstand wurde einstimmig entlastet und, obwohl fast alle Abteilungsmitglieder um einen Posten kämpften, komplett wiedergewählt.

Folgende Aktivitäten sind für 1993/94 geplant:

- Fototermin mit der Westdeutschen Rundschau am 23.3.1993 um 20.00 Uhr in der Halle
- 2) Skatabend am 26.3.1993
- 3) Vatertagstour am 20.5.1993
- 4) Bleicherfestmitwirkung am 27.6.1993
- 5) Wochenendausflug mit Frauen am 23./24.10.1993
- 6) Kegelabend mit Frauen am 17.11.1993
- 7) Interne Jahresabschlußfeier am 22.12.1993
- 8) Skatabend am 27.12.1993
- 9) Neujahrsball am 15.1.1994
- 10) Beteiligung im Mai 1994 mit ca. 8 Ehepaaren am Deutschen Turnfest in Hamburg
- 11) Aufbau einer Mannschaft in der Männerklasse IV

Die Teilnahme an der Meisterschaftsrunde 1993/94 in der Männerklasse II wird mangels Spielerpotential abgesagt. Einladungsturniere sollen jedoch wahrgenommen werden.

20 site 20 Uhr bei Werner Hetspar

Besuch in Cloppenburg

Am 20.2.1993 trafen sich morgens gegen 10.00 Uhr sechs muntere Preliballer (Horst, Klaus, Jürgen, Reinhard, Rolf und Friedhelm) mit eigenen Frauen am Oberbarmer Bahnhof zu einem privaten Besuch bei Comi und Friedel Burck in Cloppenburg.

Per IC ging es bei bester Laune gen Norden.

Am Bahnhof stand unser Friedel mit einem 12-Personen-Taxi bereit und ab ging's in das Burck'sche Haus zu einem ersten Schnupperschoppen und einem vorzüglichen Imbiß.

Nach Bezug der Hotelzimmer führte uns Friedel zu einem schönen Spaziergang bei eiskaltem Wind um die nördlichste Talsperre Deutschlands.

Der Abend stand unter dem Motto: "Dorffest in Emstek bei Kohl und Pinkel zum Sattessen und Stimmungsmusik", und er hielt, was er versprach.

Höhepunkt des Abends war, als unser Friedel zum Kohl-König gekürt wurde und Comi selbstverständlich zu seiner Königin. Diese Ehre, die nur prominenten Dorfbewohnern zuteil wird, verpflichtete zu einer Saalrunde für 120 Personen, welche von beiden persönlich auszuschenken war.

Was uns Rheinländern auffiel, war die frappierende Ähnlichkeit der einheimischen Gäste und die Standfestigkeit nach dem Konsum von ca. 1/2 Flasche Klaren pro Kopf und reichlich Bierchen. Es war ein kurzweiliger Abend, der uns viel Freude bereitet hat und sicherlich noch einmal wiederholt wird.

Um 24.00 Uhr hatte Mädi Geburtstag; wir gratulierten, wie abgesprochen, dezent, doch Jürgen meinte, dieses Ereignis über Mikrofon bekanntgeben zu müssen und tat dies auch. Da niemand die Mädi kannte, blieb ihr die Saalrunde erspart.

Eine Überraschung für uns war das erweiterte Frühstücksbuffet am nächsten Morgen in unserem Hotel, zu welchem Mädi einlud. Erlesene Köstlichkeiten, gut gekühlter Sekt ließen dieses Frühstück in einen Frühschoppen ausarten, in dessen Verlauf schon wieder diverse Bierchen gezischt wurden.

Nach einem ausgedehnten Spaziergang durch Heidelandschaft mit Comi und Friedel brachte uns die Deutsche Bundesbahn dann um 14.50 Uhr ab Cloppenburg (Ankunft in Oberbarmen 18.25 Uhr) wohlbehalten nach Hause.

Gut Heil

Friedhelm Pepke

Alle Termine 1993 auf einen Blick:

- 1. Vatertag-Tour am 20. 5. 1993 Isricanda Manie uscitu A
- 2. Mitwirkung am Bleicherfest am 27. 6. 1993
- 3. Wochenendausflug mit Frauen am 24.-25. 10. 1993
- 4. Kegelabend mit Frauen am 17. 11. 1993
- 5. Kleine interne Jahresabschlußfeier am 22, 12, 1993
- 6. Skatabend am 27. 12. 1993 20 Uhr bei Werner Helsper

flotte Damenmode schicke Abendgarderobe

ila-moden

mit den Gr. 36-52

Rathausvorplatz · (Werth) W.-Barmen · Tel. 0202/593380



FACHKONDITOREI und CAFE

Hedermann

seit 1893

Wir empfehlen unser Café für Hochzeits- und sonstige Familienfeierlichkeiten **Heckinghauser Str.** / Edke Waldeckstr. 2 · Telefon 625612



Oberbarmer Beerdigungs-Institut

BATHEN

Erledigung aller Formalitäten

Langobardenstraße 7
5600 Wuppertal 2 (Oberbarmen)
Telefon Ø 02 02 / 66 08 33

büro-kohler

... alles fürs Büro

BÜROMASCHINEN-Systeme

BÜROMÖBEL-Systeme

ZEICHEN-Systeme

KOPIER-Systeme

BÜROBEDARF

OLYMPIA

Vertragshändler

PLANUNG - BERATUNG - VERKAUF - LEASING - SERVICE

RUDOLF KOHLER

Büro - Organisation

Bockmühle 17 · 5600 Wuppertal 2

Telefon (02 02) 62 50 01/62 51 03 · Telefax (02 02) 62 53 90

SPEZIALISTEN LEISTEN MEHR

über 160 Jahre

Barmer Beerdigungsanstalt

EMIL NEUSEL

Erd- und Feuerbestattungen Überführungen von und nach auswärts

Berliner Straße 49

Tel. (0202) 663674

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

02.05.93 — 1. Rundenwettkampf der Leistungsriege in der Sporthalle Jung-Stilling-Weg

27.06.93 - Kinder-Turn-Spielfest in der Sporthalle Jung-Stilling-Weg

27.06.93 - Bleicherfest in Heckinghausen

04.07.93 — 2. Rundenwettkampf der Leistungsriege in der Sporthalle

Weitere Termine siehe Seite 24 - Gesangabteilung.

WAS WIR NOCH SAGEN WOLLTEN:

SILBERHOCHZEIT feierten am 21.3.1993 ANNE und WILLI GLITTENBERG.

Der OTB sagt dem Jubelpaar herzlichen Glückwunsch!

KIRSTEN BEHNKE, mit 8 Jahren 1978 in den OTB eingetreten, ist neue Übungs- und Jugendleiterin. Sie ist von Beruf Industriekauffrau mit den Hobbys Jazztanz und Malen.

OTB-Jubilare

Folgende Mitglieder feiern oder feierten in diesen Tagen aufgrund langjähriger Vereinstreue Jubiläum.

Wir sagen herzlichen Glückwunsch und "Danke":

04.04.	Günter Quellmann	25 Jahre
01.04.	Jürgen Nasemann	45 Jahre
01.05.	Marianne Wisnewski	45 Jahre
01.03.	Hedi Brinks	65 Jahre
01.04.	Rolf Werner	65 Jahre
24.02.	Heinrich Wittmer	70 Jahre

HEINRICH WITTMER bittet die Redaktion um folgende Veröffentlichung: Liebe OTB-Familie.

für alle Brief- und Kartengrüße, Geschenke und Besuche aller Art, möchte ich mich anläßlich meines 80. Geburtstages und meiner 70-jährigen Mitgliedschaft im OTB auf's herzlichste bedanken. Der 24.2.1993 wird mir noch lange in Erinnerung bleiben. Mit freundlichem Gruß Heinrich Wittmer.

LETZTE MELDUNG:

Ab 15.3.1993 ist unser Vereinslokal LINIA mit neuem Wirt (ehemals Kleestübchen) wieder eröffnet worden.

GESANGABTEILUNG

Die Hauptversammlungen der Sänger und Sängerfrauem am 26.1.1993

Die Sänger tagten im Paul-Gerhardt-Haus, anwesend waren 42 Mitglieder. Wie immer hingen Jahres- und Kassenberichte schon eine Woche vorher am Schwarzen Brett, so daß die Formalitäten während der Hauptversammlung zügig erledigt werden konnten. Bei den Wahlen, die Helmut Laschefski leitete, blieb alles beim alten. Hier müßte es jedoch besser heißen: Bei den Alten! Deshalb wiesen Abteilungsleiter W.Petig und sein Stellvertreter K.Hackenberg (beide 69) sowie Schriftführer H.Niedt (70) auf ihr fortgeschrittenes Alter hin und bemerkten, daß es immer wichtiger wird, geeignete jüngere Chormitglieder zu finden, die ihre Vorstandsarbeit in nicht allzu ferner Zeit übernehmen könnten und auch dazu bereit wären.

Zur gleichen Zeit versammelten sich 30 Sängerfrauen im Bleichebad. Protokollführerin Renate Schindele berichtete, daß die Gruppenkasse von Else Niedt geprüft worden ist, daß die Leiterin Gerda Petig und die Kassiererin Ingrid Kreilos entlastet und danach auch einstimmig wiedergewählt wurden.

Für 1993 stehen für beide Gruppen, zum Teil nach längeren Diskussionen und nachträglichen Ermittlungen, folgende Veranstaltungen auf dem Programm:

- Sa. 20.02.: Gemeinsamer Opernhausbesuch mit "La Bohème"
- Di. 23.02.: Altenheim-Konzert des Männerchors in der Wikingerstraße, Karnevalistisches Beisammensein der Frauen im Bleichebad
- 17./18.04.: Gemeinsame Damen- und Herren-Tour nach Bebra-Weiterode mit den Zwischenstationen Diemelstadt-Rhoden, Rotenburg an der Fulda, Bebra-City, Alsfeld und Herborn.
- So. 25.04.: Erster Wandertag der Abteilung; Treffpunkt wird noch bekanntgegeben.
- Do. 03.06.: **Fahrt ins Blaue** mit den OTB-Senioren (über 65). Treffpunkt: 13.45 Uhr in der Widukindstraße, gegenüber Hunsrückstraße. Anmeldung bei den Ehepaaren Niedt, Schmidthaus und Petig.
- Di. 08.06.: Altenheim-Konzert in der Zeughausstraße, Beginn: 19 Uhr
- Sa. 19.06.: Chor-Konzert im Kirchsaal Ackerstraße (Krautsaal) gemeinsam mit dem gemischten Chor von St. Elisabeth, Hebbelstraße
- Sa. ? 09.: Sommernachtsfest auf Hans Affüppers Wiese in der Gosenburg
- So. ? 09.: Zweiter Wandertag der Abteilung
- So. 30.10.: Sängerfest im Akzo-Kasino, u.a. mit der Gesangs- und Parodisten-Gruppe "Die Finken" und der "Rollenden Disco."
- Do. ? 10.: Mitwirkung bei der Senioren-Geburtstagsfeier der evang. Gemeinde Heckinghausen im Paul-Gerhardt-Haus
- Sa. 04.12.: Eröffnungssingen beim Senioren-Nachmittag des Bezirksvereins im PGH
- So. 05.12.: Mitwirkung beim Altersturnertreffen in den Zoo-Gaststätten
- Di. 14.12.: Gemeinsame Weihnachtsfeier der Gesangabteilung im PGH

Dazu kommen in beiden Gruppen mehrere persönliche Jubiläumsfeiern in einem von dem jeweiligen Veranstalter gewünschten kleineren Rahmen.



BALLETT- UND FREIZEITSHOP

Heckinghauser Straße 153, Tel. 623801

Führendes Fachgeschäft für Ballett-, Turn- und Fitneß-Bekleidung.

Riesenauswahl zu Top-Preisen Achtung:

Fröhlich-flotte Kinder- und Damen-Freizeitmode!

WOLFGANG MÜLLER

Bandweberei



Gosenburg 100 5600 Wuppertal 2 Tel. 0202 - 627096 Priv. 0202 - 623482



BLUMENHALLE

Bodo Flunkert

5600 Wuppertal-Barmen

Heckinghauser Str. 12-14 · Ruf 591262

Seit 1905 in Heckinghausen

Ob schwarz-weiß oder farbig:



Drucksachen von MEYER-DRUCK

Bockmühle 4 · 5600 Wuppertal 2 · Tel. 02 02 / 62 91 91 Fax 02 02/62 08 62

Der Treffpunkt der OTB-Gesangabteilung

in Heckinghausen



Gaststätte

PRIVATB RAUEREI CARL BREMME

INHABER: RENATE HARZEN Wuppertal 2, Linienstr. 17

Vereinslokal der BSG Bohlen mit den Abteilungen Fußball, Tennis und Wandern



umen. Pflanzen und Zu

Wuppertal-Oberbarmer Nähe Autobahnkreuz Wuppertal-Nord

wuppertaler hydro-studio

Als einziger Betrieb im Bergischen Land ausgezeichnet mit dem Qualitätszeichen Deutsche Hydrokultur Pflanzen, Gefäße, Beleuchtung und sämt-

liches Zubehör in großer Auswahl. Hydro-Pflegedienst.

Alles für den Garten Torf, Erde, Dünger, Schädlingsbekämpfung, Gartengeräte, Pflanzgefäße, Findlinge, Gartenteiche, Springbrunnen · Koniferen, Tannen, Obstgehölze, Rosen, Stauden, Gräser, Erdbeerpflanzen, Wasserpflanzen, Gewürze, Blumenzwiebeln usw.

Gartencenter, Hydro-Studio, Floristik, Bonsai-Centrum



SB-Großtankstelle

Wolfgang Scholz

Heckinghauser Str. 133 · 5600 Wuppertal 2 Tel. 624303

Kfz-Wartung · Wagenpflege · Reifen · Batterien · Zubehör · Inspektionen · Computertest TUV-Vorbereitung

Hellas Grill

im Fischertal

- Internationale und griechische Küche
- Steaks · Pizzas und Grillgerichte
- Täglich wechselnde Tagesgerichte
- Verschiedene Lamm-Delikatessen

Barmen · Fischertal 29 Täglich von 11.30 Uhr bis 24.00 Uhr durchgehend geöffnet Moderne Werkzeugmaschinen Betriebseinrichtungen

Paul Vetter Maschinen GmbH.

Wittener Str. 31 5600 Wuppertal 2 Telefon 0202-660861 Telex 8591361 Telefax 0202-646475



TAS SCHAFER TECHNIK FÜR ANTRIEB UND STEUERUNG

Tel. (02335) 9781-0 Telex 823241 tas d Telefax (02335) 72956 Postfach 62 Osterfeldstraße 75 D-5802 Wetter 4 (Wengern)

EDELHOFF - PRESSEN

Zweiständer-Exzenterpressen Stanzautomaten · hydraulische Pressen

Groß in der Leistung · Zuverlässig und richtungsweisend in der Technik



GEBR. EDELHOFF

5600 WUPPERTAL-VOHWINKEL

KAISERSTRASSE 132 · POSTFACH 11 02 45

TELEFON (02 02) 78 30 11 · TELEX 8591 855 · TELEFAX (02 02) 78 47 36

Gesangabteilung, Fortsetzung

Elli und Otto Rostek (70/79) sagen im April unserer Stadt ade und ziehen um nach 7519 Eppingen zu ihrer Tochter, die dort mit ihrem Mann ein neues Haus gebaut hat. Damit verliert die Gesangabteilung zwei liebenswerte, pünktliche Mitglieder und darüber hinaus der OTB seine produktivste Kuchenbäckerin. Wir wünschen den beiden alles Gute in der neuen Heimat!

Ludwig Isenberg (95), der älteste Sänger unseres Chores, wohnt seit einigen Monaten im Altenpflegeheim Am Diek 65 (3. Etage, Station 5). Besuche sind jetzt täglich möglich, und zwar zwischen 11 und 12 oder 15 und 18 Uhr. Sein erster Zimmergenosse Helmut Braselmann, Handball-Olympiasieger 1936, ist im Januar leider verstorben. Am 16. März (also nach Redaktionsschluß) trafen sich um 16 Uhr seine zu dieser Zeit abkömmlichen Sangesbrüder dort zu einem Nachmittags-Konzert.

Leni Berger (92), die Witwe unseres Sangesfreundes Paul Berger (1896 - 1981), verstarb nach jahrelangem Krankenlager im Altenheim Zeughausstraße am 2. Februar dieses Jahres. Wir trauern mit ihren vier Kindern und deren Familien.

Wilhelm Petig sen., der Ende 1982 verstorbene Ehrendirigent unseres Chores, wäre am 13. April 1993 hundert Jahre alt geworden. Von 1927 bis 1965 – ausgenommen die Kriegsjahre – lernten seine Turnersänger bei ihm ungezählte Lieder und Chorwerke. Sie veranstalteten mit ihm viele erfolgreiche Konzerte und erlebten durch ihn unvergeßliche fröhliche Stunden bei den Proben, Ständchen, Ausflügen, Herrentouren und Festlichkeiten. Ältere Sänger und Sängerfrauen erinnern sich auch heute noch gern an den "ollen Welm" (das hoffen jedenfalls seine beiden Söhne).

Zum 24. Male erfreute unser Männerchor die Bewohner des Altenheims Wikingerstraße mit einem Abendkonzert. Sie sangen am Fastnachts-Dienstag Volks-und Heimatlieder, Walzer und Märsche. In den Zwischenpausen trugen zwei Sänger Wilhelm-Busch-Gedichte und eine Barmer-Platt-Erläuterung vor. Schwester Monika, die stellvertretende Heimleiterin, bedankte sich herzlich im Namen der Zuhörer und des z.Zt. kurenden Ehepaares Meyer bei den 40 teilnehmenden Sangesbrüdern.

Für die gemeinsame Damen- und Herrentour am 17./18.4.1993 sind inzwischen die Reisezeitungen erschienen. Wer eine haben möchte, darf diese über einen Sänger oder eine Sängerfrau anfordern.

W. Petig

Wußten Sie schon

.... daß Autofahrern und Menschen mit sitzender Lebensweise öfters Singen empfohlen wird, weil es die eingesunkenen Lungen belebt?

.... daß Singen das richtige Atmen fördert und unruhige oder nervöse (Menschen) Kinder nach einer Gesangstunde besser schlafen?

.... daß ein "aus voller Brust" gesungenes Lied - etwa beim Wandern - Ermüdung vergessen läßt, froh stimmt und entspannt?

.... daß Singen zum Vorbeugungsmittel gegen Herz- und Kreislauferkrankungen wird, Verkrampfungen löst, niedrigen Blutdruck anregt und erhöhten Blutdruck abbaut?

(Aus einer DSB-Veröffentlichung)

Frühlingsbotschaft

Hoch oben auf dem Eichenast die bunte Meise läutet ein frohes Lied, ein helles Lied; ich weiß, was es bedeutet:

Es schmilzt der Schnee, es kommt das Gras, die Blumen werden blühen; es wird die ganze weite Welt in Frühlingsfarben glühen.

Die Meise läutet den Frühling ein, ich hab's schon lange vernommen; er ist zu mir bei Eis und Schnee mit Singen und Klingen gekommen.

Hermann Löns



Kohlmeise 14 cm Parus major

So kann die Meise weit und breit bei allen Menschenkindern im Hoffen auf die Frühlingszeit des Winters Strenge lindern.

WF

Und hier gratulieren wir unseren Geburtstags-Jubilaren und -Senioren:

Lothar Weber Kurt Heer Herbert Wiemer Manfred Schäfer Richard Weihrauch Sigrid Krause Erich Emde Gerda Sträter Gerda Schmidthaus Horst Jodscheweit Elke Pomorin	Binzigerstr. 82, CH 8707 Uetikon Königsberger Str. 61a, W.2 Fernblick 11, W.2 Fuchsstr. 45, W.2 Norrenbergstr. 119, W.2 Ackerstr. 6, W.2 Schmitteborn 163, W.22 Kleestr. 56, W.2 Langobardenstr. 7, W.2 Kleestr. 54, W.2 Hainholz 123, W.2	07.04.1943 09.04.1909 10.04.1928 10.04.1938 13.04.1928 14.04.1933 15.04.1909 18.04.1928 22.04.1921 22.04.1933 30.04.1943	50 89 65 55 65 60 84 65 72 60 50	Jahre
Alfred Nieland Günter Wichelhaus Gerhard Loeper Egon Berker Monika Bertrand Hildegard Runte Ilse Hesse Alfred Haubl Frieda Wollmer Else Acher	Berliner Str. 146, W.2 Schnurstr. 26, W.2 Gernotstr. 60, W.2 Werlestr. 52, W.2 Färberstr. 21, W.2 Neumannstr. 2, W.2 Zimmerstr. 23, W.1 Klippe 30, W.22 Wittener Str. 151, W.2 Thüringer Str. 6-10, W.22	07.05.1933 07.05.1933 08.05.1921 12.05.1921 14.05.1943 18.05.1923 22.05.1933 23.05.1918 24.05.1908 27.05.1908	60 60 72 72 50 70 60 75 85 85	Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre
Heidemarie Arnhold Kurt Sauer Rolf Bernstein Edda Ledermann Grete Thöne	Forestastr. 59, W.2 Damaschkestr. 15, 4600 Dortmund Ehrenbergerstr. 84, W.22 Murmelbach 5, W.2 Kleestr. 73, W.2	09.06.1943 16.06.1906 18.06.1933 24.06.1938 25.06.1908	50 87 60 55 85	Jahre Jahre Jahre Jahre

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 7. Mai 1993, möglichst jedoch früher!





IHR PARTNER FÜR URLAUB & REISEN



Heckinghauser Straße 219 W.-Barmen, Tel. 0202-620666, Fax 63334

PKW-, Bus-, Bahn-, Flug- und Seetouristik

Viele preiswerte Angebote für Kurzentschlossene Für Clubs, Vereine, Gruppen: Tolle Wochenendreisen mit Programm Kreuzfahrten mit den schönsten Schiffen auf allen Weltmeeren Mein Service für Sie: DB-Fahrkarten u. Flugtickets zum Originalpreis



ELEKTRO
RADIO-





Verkauf und Ausstellung Heckinghauser Straße 184



Lager und Werkstatt Techn. Kundendienst Feuerstraße 15





Telefon 02 02 / 62 73 36 BTX und Fax 02 02 / 62 06 08



Ausführung sämtlicher Elektro-Installationsarbeiten Altbau-Sanierung, Reparaturen an Groß- und Kleingeräten Satelliten-, Kabel- und Gemeinschaftsantennen

Hans Joachim von Scheven, Elektromeister

S-PRAMIENSPAREN

- monatliches Sparen
- hohe Sparzinsen
- jederzeit verfügbar
- jährliche Prämiengutschriften ab dem 3. Jahr

Druck: Mever-Druck GmbH. Wupi

Wir beraten Sie gern... Stadtsparkasse Wuppertal =